

Handschriften / Autographen

**Tagebuch von Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar
Kohlhoff, Daniel Zeglin; Oluf Maderup, Jacob Klein, Christian
Friedrich Schwartz und Peter ...**

**Wiedebrock, Johann Christian
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
Schwartz, Christian Friedrich
Dame, Peter**

Tarangambadi, 05.07.1756-31.12.1756

29. Juli 1756

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-184425

im die Güter in Dantz zu stehen: So nun
aber kein Mann im gantzen Doyen gerathen.
Zu dem Ende hat man sich, auch nach ihrem
Verlangen bequemt, und die Zubereitung
die selige Seeligkeit angummen.

Leben eines
französischen

Im 29^{ten} Juny wurde eine Ewigkeit an
Waritzschkünde, Namens Muttipetzel, welche
in der vorigen Nacht seliglich verschieden, auch
dem Doyen bei der alten Jerusalems-Kirche
begeben. Solche wurde 1743 d. 14. Aug. getauft.
Ein Vater nicht eine kleine Erbschaft,
sondern mehrere auch in der ersten Gottes.
Mit einigen Monaten begab sie sich auf der
Compagnie-Gemeinschaft, die in der
Taufe wirklich dahin, dass sie sich zu einem
Preparation, dahin sie auch noch ist, einland.
Vor 4 Wochen wurde sie so gesund, dass sie nicht
mehr gehen konnte, und weil es schwerer, misst
war, so blieb sie bei den Preparationen in der
alten Jerusalems-Kirche, wo selbst sie die selige
Geduldigkeit gehabt, Gottes Wort zu hören,
und ihre Seele damit zu erheitern. In einem
von uns den 26^{ten} Juny bequemt, aufsteht sie
die Dankbarkeit Gottes, so ihr wieder-
gefallen ist. Unter andern, welche sie sehr

milde von dem heiligen Geist und das, was
 Eingen, als: der heilige Geist hat uns Verstand
 gegeben, er hat uns belehrt, er hat uns Christi
 Verdienst zugewandt. Auf lobet ihr den Her-
 ren, daß er sie jetzt auferweckt hätte, und
 sie sterben ließe. Die sagten: da ist getau-
 chet, hing Perumal. Naicker die sagte Un-
 ansehn: da er mich abtunmal jagt und plün-
 dert, hat es Gott und der heilige Geist ge-
 wagt, daß ich hier in seinem Hause unter
 Gärten meines Vaters sterbe, mich. Die bezeug-
 te sich auf frohlich dankbar glück die liebliche
 Hofschaft, so man ist in dieser Tages hätte zu-
 gen lassen. Den 27^{ten} war ein anderer von uns
 bei ist. Die bezeugte, daß sie zwar eine große
 Mühe sei, aber daß der Herr Jesus ist alle
 Mühen vergelten hätte. Auf hat sie bestän-
 dig gekündigt. O Jesus, Jesus, und die hat
 continuirt bis an ihr Ende. O Herr sol-
 che diesen verdienstigen Geistlichen noch einige
 Jahre zum Ruhm deines Namens.

Den 30^{ten} wurde es feld, wie das Lega-
 tum, von der Hof von Cloon der Mission der Hof von Cloon
 bestimmt, von Nagapattanam, meist bei Pagode. nalsalt.

Gelobet sei der Herr. Nachher diese feld in. feld.